

INFOBRIEF

Nr. 9/2018

STORKOWER STRASSE 158, 10407 BERLIN · TEL. 030 - 684 011 42 · INFO@FRAUENIMHANDWERK.DE ·
WWW.FRAUENIMHANDWERK.DE

Willkommen bei unserem speziellen Newsletter für Frauen aus Handwerk und Technik.
Wir informieren über aktuelle Aktivitäten des Kompetenzzentrums und unseres Netzwerkes, interessante Veranstaltungen,
Netzwerk- und Weiterbildungsangebote sowie über frauenrelevante Themen rund um das Handwerk.

In dieser Ausgabe:

VERANSTALTUNGEN DES KOMPETENZZENTRUMS FÜR HANDWERKERINNEN	2
» Einladung zu unserem Netzwerktreffen am 13. November 2018. Wir sind zu Gast bei Luise Hofmeier, Drittwerk GmbH ...	2
» Meine Zahlen im Blick – gesund wachsen mit Strategie. Praxisworkshop Finanzplanung und Controlling am 9. und 10. November 2018	3
» Gut starten und wachsen von Anfang an- Aber wie?! Praxisworkshop für Gründerinnen und junge Frauenunternehmen in Handwerk, Technik und Ökologie am 23. November 2018.....	3
» Meine Zeit ist jetzt! Aufbrüche und Umbrüche souverän gestalten. Ein Workshop zur beruflichen Standortbestimmung und Karriereplanung für Frauen in Handwerk und Technik am 7. und 8. Dezember 2018	4
» Beratung für Frauen aus Handwerk, Technik und Ökologie	4
UNSERE ANGEBOTE BEIM BFW-UNTERNEHMEN FÜR BILDUNG	4
» Umschulung zum/zur IT-System-Kaufmann /-frau (IHK). Beginn: 3. Dezember 2018	4
» Umschulung zum/zur Maschinen- und Anlagenführer /-in (IHK) startet am 14. Januar 2019.....	5
VERANSTALTUNGEN UNSERER KOOPERATIONSPARTNERINNEN	5
» Inpäd. e.V.: Individuell und überzeugend - Bewerbungstraining am 22. November 2018	5
» Inpäd. e.V.: Überzeugen in Vorstellungsgesprächen - Gewinnend und Authentisch am 23. November 2018	5
AUS DEM NETZWERK	6
» 4. Netzwerktreffen für Berliner Frauen im Handwerk.....	6
» Unser Netzwerktreffen bei Baufachfrau im Oktober 2018	6
 Gründerwoche Deutschland 12.-18. November 2018 www.gruenderwoche.de	
» Gründerwoche 2018	6
» Stellenausschreibung Baufachfrau Berlin e.V.	7
» Bitte weitersagen! Frauenzukunft e.V. sucht eine Lehrkraft für Mathematik und WAT (Wirtschaft, Arbeit, Technik)	7
FÜR FRAUEN AUS HANDWERK UND TECHNIK	8
» Neues Beratungsangebot der Deutschen Rentenversicherung	8
» Preisverleihung Green Buddy Award 2018 am 8. November 2018	8
» Bundestag hat „Brückenteilzeit“ zugestimmt	8
» Bundeskabinett beschließt Sozialversicherungsrechengrößen 2019	8
» Ab Januar 2019 steigt die Lkw-Maut	9
» 9. Berliner Unternehmerinnentag am 2. November 2018.....	9
» belekto Elektrofachmesse für Berlin und Brandenburg vom 6. bis 8. November 2018.....	9

» denkmal - Europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung vom 8. bis 10. November 2018 in Leipzig	9
» BKK VBU Veranstaltung "Gesunde Mitarbeiter – starkes Unternehmen" am 22. November 2018.....	10
» Handwerkskammer Berlin: Arbeitskreis Frauen im Handwerk am 2. November 2018.....	10
» GIZ-ZDH-Kooperation - Zwei Broschüren der Reihe "Handwerk gestaltet Entwicklung"	10
WEITERE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN	11
» GUT+ Projektmesse in Mitte: Erfolgreicher im Team - Frauen präsentieren ihr Business am 9. November 2018	11
» Akelei e.V.: Orientierungskurs für Gründerinnen – Existenzgründungskurs für Frauen vom 12. bis 16. November 2018 11	11
» Gründerinnenzentrale: Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten in der Anlaufphase Ihrer Gründung. Gespräch am 13. November 2018	11
» Rechtsberatung im FrauenTechnikZentrum Berlin e. V.	12
» BER-IT Berufsperspektiven für Frauen: Offenes Werkstattangebot Computerberatung am 9. und 23. November 2018 ...	12
» Bazaar Berlin vom 7. – 11. November 2018	12
» Zeughausmesse vom 6. – 9. Dezember 2018.....	12
» Frauenzukunft e.V.: Schulabschlusskurs für Frauen. Beginn: 8. Januar 2019	12
GUT ZU WISSEN.....	13
» Diesel Fahrverbote in Berlin	13
» Regeln bei Winterreifen geändert.....	13

Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen

Einladung zu unserem Netzwerktreffen am 13. November 2018. Wir sind zu Gast bei Luise Hofmeier, Drittwerk GmbH

Handwerkerinnen, Frauen aus baunahen Branchen, Technik und Ökologie laden wir sehr herzlich zu unserem nächsten **Netzwerktreffen** am **Dienstag, 13. November ab 18.30** ein.

Nachfolger*in gesucht - Generationenwechsel in Frauenhandwerksbetrieben Zu Besuch bei Luise Hofmeier in der Drittwerk GmbH, Werkstatt für Metallbearbeitung

Dem Handwerk folgt laut dem ZDH auf den Fachkräftemangel nun auch der „Unternehmermangel“. Bis zum Jahr 2020 suchen über 180.000 Handwerksbetriebe einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin. Unternehmensnachfolge ist dabei vor allem für die Handwerksbetriebe eine große Herausforderung in denen es keine Erben gibt.

Unser nächster Netzwerktreffen bietet Gelegenheit, einen solchen Handwerksbetrieb, dem die Betriebsübergabe an die nächste Generation über kurz oder lang bevorsteht, kennenzulernen.

Wir freuen uns sehr bei Luise Hofmeier, Metallbauerin und Geschäftsführerin der Drittwerk GmbH in Berlin Neukölln zu Gast zu sein.

Sie wird uns die selbstverwaltete Metallbaufirma, die seit 1981 besteht und über eine großzügig ausgestattete Werkstatt verfügt, vorstellen.

Gemeinsam wollen wir beim Erfahrungsaustausch folgenden Fragen nachgehen: „Was braucht es, um Nachfolge im Handwerk erfolgreich zu gestalten? Wie weiblich ist Nachfolge im Handwerk? Was macht weibliche Nachfolge sowohl für die abgehende Unternehmerin als auch die potentielle Nachfolger*in im Handwerk so besonders oder auch nicht?“

Erste Infos unter: <http://www.drittwerk.de/>

Unsere Netzwerktreffen sind offen. Jede kann sich, ihr Handwerk, ihre Branche und ihr Unternehmen vorstellen und ihr persönliches und berufliches Netzwerk erweitern.

Veranstaltungsort: Drittwerk GmbH, Werkstatt für Metallbearbeitung, Karl-Marx-Str. 17, 12043 Berlin

Anmeldung und Kosten:

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 030/ 68 40 18 39 oder per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de

Dank der Förderung ist die Teilnahme an dem Netzwerkabend kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihr/ Euer Kommen und einen anregenden Netzwerkabend.

Meine Zahlen im Blick – gesund wachsen mit Strategie. Praxisworkshop Finanzplanung und Controlling am 9. und 10. November 2018

In unseren Workshop laden wir interessierte Frauen dazu ein, ihre Unternehmenszahlen genauer unter die Lupe zu nehmen. Gemeinsam erarbeiten wir das Werkzeug für eine solide Finanzplanung und ein praxistaugliches systematisches Controlling.

Finanzplanung und Controlling sind keine Geheimwissenschaften für ausgewiesene Expert*innen. Auch für Solo-Selbstständige, Chefinnen, Gründerinnen und Beschäftigte von kleinen Betrieben sind dies unverzichtbare Instrumente im unternehmerischen Alltag. Und was viele nicht wissen, die Daten dafür finden sich in jeder Buchführung.

Wer die Zahlen nicht nur kennt, sondern auch regelmäßig analysiert, kann böse Überraschungen vermeiden, solide und erfolgreich wirtschaften und die Weichen für Wachstum richtig stellen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Bestandsaufnahme – Wie stehe ich aktuell da?**
- Wichtige Zahlen - die BWA (betriebswirtschaftliche Auswertung) und die Summen- und Saldenliste (SuSa) verstehen und auswerten
- **Gewinn und Liquidität**
Mit Rentabilitätsplanung langfristig Liquidität sichern und Engpässen frühzeitig vorbeugen
- **Den Kurs stabil halten**
Langfristiger Finanzierungsbedarf und Umsatzstrategie
- **Auf Wachstumskurs mit Gewinn statt Verlust**
Rentabilitätsprognosen für Projekte erstellen und neue Unternehmensziele definieren

Dozentin: Dr. Brigitte Freiburghaus, breakevenpoint GmbH

Termin und Dauer: Freitag, 09. November 2018, 17:00 – 21:00 Uhr und Samstag, 10. November 2018, 09.30 -17.30 Uhr

Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Landsberger Allee 117 a, 3. Etage, 10407 Berlin

Anmeldung: Telefonisch unter 030 – 68 40 39 per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de

Kosten: Die Veranstaltung ist Dank der Förderung durch das Land Berlin kostenfrei.

Gut starten und wachsen von Anfang an- Aber wie?! Praxisworkshop für Gründerinnen und junge Frauenunternehmen in Handwerk, Technik und Ökologie am 23. November 2018

Viele Wege stehen Frauen offen, die sich in Handwerk oder Technik selbständig machen wollen oder die eine Neuausrichtung ihres Unternehmens planen. Anfangs steht oft eine Idee, für manche eine neue berufliche Herausforderung oder die Chance für eine Unternehmensnachfolge. Oft ist es dabei nicht einfach einen Weg zu finden, der sowohl den ökonomischen Erfordernissen als auch den persönlichen Anforderungen und Zielen entspricht. Und langfristig sollte der Plan auch Aussicht auf Erfolg haben. Unser Workshop will Sie dabei unterstützen.

Inhalte:

Frauen haben Gelegenheit an ihrem Gründungsvorhaben bzw. Geschäftskonzept zu arbeiten und dessen Chancen und Risiken besser einzuschätzen. Sie gewinnen mehr Klarheit über ihre persönlichen Voraussetzungen, ebenso wie über die formalen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Wir bieten Raum, Geschäftsideen vorzustellen oder zu finden und durch Feedback aus der Gruppe weiterzuentwickeln.

Leitfragen des Workshops sind:

- **Was eigentlich macht mich als Gründerin oder Unternehmerin aus?**
- **Welcher Weg zum eigenen Unternehmen passt zu mir bzw. zu uns?**
- **Welche Geschäftsidee möchte, welche kann ich umsetzen?**

Ziel des Workshops ist es, Ihr Gründungsvorhaben gemeinsam einer ersten Prüfung zu unterziehen. Am Ende haben Sie erste Schritte für ihren persönlichen Gründungsleitfaden erarbeitet.

Dozentin: Karin Kirschner, Unternehmensberatung & Coach

Termin: Freitag, 23. November 2018, 17.00 – 21.00 Uhr und Samstag, 24. November 2018, 10.00 -17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Landsberger Allee 117 a, 3. Etage, 10407 Berlin

Anmeldung. Wir bitten um verbindliche Anmeldung telefonisch unter **030 -68 40 18 39** oder per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de oder an parniske-kunz.carola@bfw.de

Meine Zeit ist jetzt! Aufbrüche und Umbrüche souverän gestalten. Ein Workshop zur beruflichen Standortbestimmung und Karriereplanung für Frauen in Handwerk und Technik am 7. und 8. Dezember 2018

In Phasen des beruflichen Auf- oder Umbruchs gibt es für Frauen viel zu klären. Ob Karriereplanung, den Einstieg ins Berufsleben (wieder)finden, Voll - oder Teilzeit arbeiten, auf die Walz gehen oder die Meisterprüfung anstreben, sich selbstständig machen, in den gewohnten Branchen in Handwerk und Technik zu arbeiten und zu bleiben oder ganz Neues zu wagen. Vieles ist möglich.

Doch berufliche Neuorientierung lässt sich nicht von heute auf morgen bewerkstelligen. Oft ist es nicht leicht, den persönlichen beruflichen Kompass zu finden und die Berufswünsche mit der privaten Lebenssituation und den Rahmenbedingungen in Handwerk und Technik in Einklang zu bringen.

Unser Workshop richtet sich an Frauen, die sich beruflich weiterentwickeln oder verändern wollen. Sie haben Gelegenheit, Ihr berufliches Ziel neu zu definieren und die Möglichkeiten und Wege auszuloten, dieses zu erreichen.

Gemeinsam bearbeiten wir folgende Inhalte in praktischen Übungen und mit einem bunten Methodenmix:

- Das eigene Ziel in den Blick nehmen
- Erfahrungen und Hindernisse reflektieren
- Entwicklungsfelder erkennen
- Strategien und Wege finden

Trainerin: Durch den Workshop führt uns **Aurelia Hanke**, Coach und Trainerin.

Termin: Freitag, 07. Dezember 2018, 17:00 Uhr - 21:00 Uhr und Samstag, 08. Dezember 2018, 10:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Landsberger Allee 117 a, 3. Etage, 10407 Berlin

Anmeldung und Kosten: Wir bitten um **verbindliche Anmeldung** telefonisch unter 68 40 18 39 oder per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de.

Für die Teilnahme an dem Workshop entstehen Dank der Förderung durch das Land Berlin keine Kosten.

Beratung für Frauen aus Handwerk, Technik und Ökologie

Wir beraten Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen zu Fragen

- ✓ **der beruflichen Um- und Neuorientierung**
- ✓ **der Weiterbildung und Qualifizierung**
- ✓ **der Karriereplanung**
- ✓ **des Aufbaus der existenzsichernden Selbstständigkeit**
- ✓ **betrieblicher (Veränderungs)prozesse**

Unsere Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 - 16.00 Uhr

Vereinbaren Sie gerne einen persönlichen Termin auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Sie erreichen uns in der Storkower Straße 158, 10407 Berlin, 2. Etage, Raum 219, Telefon: 030-68401142 und 68401839

Unsere Beratungen sind vertraulich und aufgrund der Förderung durch das Land Berlin (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung) kostenfrei.

Unsere Angebote beim bfw-Unternehmen für Bildung

Umschulung zum/zur IT-System-Kaufmann /-frau (IHK). Beginn: 3. Dezember 2018

Mit **IT-System**-Kaufleuten gewinnen Unternehmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die stark kundenorientiert sind. Bei Projekten stehen Sie den Kundinnen und Kunden als zentrale Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zur Verfügung. Sie begleiten die Kundinnen und Kunden von der Beratung bis zur Einführung eines **IT-Systems**. Sie stellen Kundinnen und Kunden informations- und telekommunikationstechnische Lösungen zur Verfügung.

Sie führen Projekte zur Einführung oder Erweiterung von **informations- und telekommunikationstechnischer Infrastruktur** in kaufmännischer, technischer und organisatorischer Hinsicht durch und arbeiten vornehmlich im Vertrieb.

Für die Ausbildung bei uns steht Ihnen ein neues und mit aktueller Software ausgestattetes 15" Notebook zur Verfügung. Sie können in der 24-monatigen Ausbildung verschiedene international anerkannte Microsoft Zertifizierung erwerben, wie bspw. Microsoft Office 2013 (MOS), Microsoft Clint 8.1/10, Microsoft Server 2012 R2.

Wir arbeiten offiziell mit der Microsoft IT Academy zusammen. **Interesse? Dann freuen wir uns, wenn Sie uns ansprechen!**

Dauer der Umschulung: 24 Monate

Ihre Ansprechpartnerin: Carola Maaß, Tel.: 030-4202543-0 , E-Mail: berlin@bfw.de

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.bfw.de/kurse/im-detail/3072-it-system-kaufmann-frau-ihk/>

Umschulung zum/zur Maschinen- und Anlagenführer /-in (IHK) startet am 14. Januar 2019

Technisches Verständnis mit handwerklichem Geschick verbinden – wäre das etwas für Sie? Dies und vieles mehr erlernen Sie in unserer Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer mit den spannenden Schwerpunkten Lebensmittel-, Metall- und Kunststofftechnik.

Maschinen- und Anlagenführer/innen

- sind zuständig für das Zuordnen und Handhaben von Werk-, Betriebs- und Hilfsstoffen.
- planen Arbeitsabläufe und bereiten sie vor.
- wählen Werkstoffe aus und bearbeiten sie nach technischen Unterlagen.
- richten Produktionsmaschinen und -anlagen ein und bedienen diese.
- rüsten Maschinen um und halten sie instand.
- führen qualitätssichernde Maßnahmen durch.
- steuern und überwachen den Materialfluss.
- wählen manuelle und maschinelle Fertigungstechniken, Prüfverfahren und Prüfmittel aus und wenden diese an.
- warten und inspizieren Maschinen und Anlagen und beheben Störungen.
- nutzen Steuerungs- und Regelungseinrichtungen.

Unsere Qualifizierung richtet sich an technisch interessierte Arbeitssuchende aus allen Berufszweigen.

Zugangsvoraussetzungen:

- Teilnahme an der Informationsveranstaltung bzw. am Beratungsgespräch
- Bildungsgutschein von Ihrer Agentur für Arbeit, des Jobcenters oder Optionsmodelle
- oder Bestätigung der Zusage Ihres Förderers (z.B. BFD, Deutsche Rentenversicherung etc.)
- erfolgreiche Teilnahme an der Eignungsfeststellung des bfw

Sprechen Sie uns an. Wir beraten und informieren Sie gerne! Ihre Ansprechpartnerin: Christine Lesniak, Tel.: 030 223765-106, E-Mail: gs-berlin@bfw.de

Veranstaltungen unserer Kooperationspartnerinnen

Inpäd. e.V.: Individuell und überzeugend - Bewerbungstraining am 22. November 2018

Sie wollen Ihre Bewerbungsunterlagen neu erstellen oder erfolgreicher gestalten? Sie fragen sich, womit Sie bei Arbeitgebern punkten können und es in die engere Auswahl schaffen?

In dem Workshop der Karriereberaterin **Bettina Schilling** erfahren Sie, wie Sie individuelle und überzeugende Bewerbungsunterlagen anfertigen.

Im Mittelpunkt stehen folgende Kernfragen:

- Wie gelingt es, bei Arbeitgebern Aufmerksamkeit und Interesse zu wecken?
- Wie erkenne und vermittele ich meine Kompetenzen und Stärken?
- Wie gehe ich positiv mit Kurven und Lücken im Lebenslauf um?

Gern können Sie Ihre vorhandenen Unterlagen mitbringen und ein Feedback von der Trainerin erhalten.

Bettina Schilling ist Business Coach/Systemischer Coach, Personalreferentin und seit mehr als 10 Jahren als Karriereberaterin tätig.

Die Veranstaltung wird vom Land Berlin (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung - Abteilung Frauen und Gleichstellungspolitik) gefördert und ist für Teilnehmerinnen kostenfrei.

Es können maximal 6 Frauen an dem Training teilnehmen. Eine **Anmeldung** bei Inpäd e.V. ist deshalb erforderlich.

Zeit: 10:00 bis 14:30 Uhr

Information und Anmeldung: Emine Gülec Tel: 030-68 97 72 – 0

E-Mail: info@inpaed-berlin.de

Inpäd. e.V.: Überzeugen in Vorstellungsgesprächen - Gewinnend und Authentisch am 23. November 2018

Sie befinden sich gerade im Bewerbungsprozess und wollen sich vorausschauend auf Ihre Selbstpräsentation beim Arbeitgeber vorbereiten?

In dem Workshop der Karriereberaterin Bettina Schilling erfahren Sie, wie Ihre Kompetenzen überzeugend vermitteln und auch bei herausfordernden Fragen selbstbewusst auftreten.

Folgende Themen stehen im Mittelpunkt:

- Gesprächsablauf und typische Arbeitgeberfragen
- Die gewinnende und authentische Selbstpräsentation
- Die professionelle Vor- und Nachbereitung

Bettina Schilling ist Business Coach/Systemischer Coach und Personalreferentin und seit mehr als 10 Jahren als Karriereberaterin tätig.

Die Veranstaltung wird vom Land Berlin (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung - Abteilung Frauen und Gleichstellungspolitik) gefördert und ist für Teilnehmerinnen kostenfrei.

Teilnehmen können maximal 6 Frauen, deshalb ist eine Anmeldung bei Inpäd erforderlich.

Zeit: 10:00 bis 14:30 Uhr

Information und Anmeldung: Emine Gülec Tel: 030-68 97 72 – 0

E-Mail: info@inpaed-berlin.de

Aus dem Netzwerk

4. Netzwerktreffen für Berliner Frauen im Handwerk

Der Saal der Handwerkskammer Berlin war gut gefüllt mit Frauen, die sich am 8. Oktober zum 4. Netzwerktreffen unter dem Motto „Wir wollen wachsen“ getroffen haben.

Den Impulsvortrag zum Thema „Warum sollte mein Betrieb wachsen?“ hielt Claudia Neusüß von compassorange. Daran an schlossen sich drei parallele Workshops an, die unterschiedliche Ebenen des Themas „Wachstum“ diskutierten und später ihre Ergebnisse präsentierten.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war der Inputfilm „**Drei Berliner Handwerkerinnen im Gespräch**“. Die drei im Film vorgestellten Handwerkerinnen waren Michelle Sachs, Vergolderin mit ihrem Betrieb Goldsachs, die Augenoptikermeisterin Birgit Maske mit ihrem Betrieb. maske & maske Augenoptik und Laura Leising, mit ihrer Makrönchen Manufaktur. Die drei Unternehmerinnen nahmen auch an der moderierten Podiumsdiskussion teil, an der sich der Präsident der Handwerkskammer, Herr Schwarz sowie Frau Hentschel, Leiterin der Abteilung Frauen und Gleichstellung der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung sowie Frau Dr. Hochreuter, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe beteiligten. Es ging hier ging es insbesondere um die Frage, was zur Stärkung des Unternehmerintums nötig ist und damit verbunden auch um die Frage, welche hemmenden Faktoren es für Unternehmerinnen in Berlin gibt. Moderiert wurde die Veranstaltung von Petra Gute, rbb. Gelegenheit zum Netzwerken gab es beim anschließenden Buffet.

Übrigens: Der Film ist hier zu sehen: <https://www.hwk-berlin.de/politik/arbeit-soziales-familie/frauen-im-handwerk/>

Unser Netzwerktreffen bei Baufachfrau im Oktober 2018

Unser Netzwerktreffen fand im Oktober bei Baufachfrau e.V. in Berlin Weißensee statt. „Craftswomen go Afrika“ war das Motto einer Matchingreise von Handwerkerinnen nach Ruanda im Juni 2018. In einem Vortrag von **Isabel Schmidt, Baufachfrau Berlin e.V.** erfuhren wir einiges über den Stand von Betriebs – und Lernpartnerschaften mit Ruanda, den GIZ (Gesellschaft für deutsche Zusammenarbeit) und ZDH anstreben.

Besonders interessant jedoch war der persönliche Blick und die Kontakte, die Isabel Schmidt und andere Mitreisende zu den Frauen, die in Ruanda handwerklich tätig sind, geschlossen haben.

Der Bericht von Brigitte Schlichting, in dem sie uns von den Erfahrungen bei der Ausbildung von jordanischen Frauen als Klempnerinnen erzählen wollte, musste leider ausfallen, weil Brigitte Schlichting bereits wieder als Ausbilderin nach Jordanien gereist war. Aus Amman schickte sie jedoch ihre Grüße ans Netzwerktreffen.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen berichtete von seiner Reise nach Bozen und den Betrieben, die es dort kennenlernen durfte und über die Sonderstellung, die Südtirol in Italien in Hinblick auf Handwerk innehat.

Kennenlernen konnten wir dann noch einige Projekte und die Tischlerei der Baufachfrauen.

Bei leckeren Snacks und Getränken kam dann auch der Austausch und das gegenseitige Kennenlernen nicht zu kurz,

Ganz herzlichen Dank, liebe Baufachfrauen für diesen tollen Abend!

Wer mehr über **Baufachfrau e.V.** erfahren möchte, kann sich hier informieren: <http://www.baufachfrau-berlin.de/index.php?id=312&L=0>



Gründerwoche
Deutschland
12.–18. November 2018
www.gruenderwoche.de

Gründerwoche 2018

Vom 12.-18. November 2018 findet die bundesweite Aktionswoche für Gründungsinteressierte statt.

Während der bundesweiten Aktionswoche bieten die Partner/innen der Gründerwoche über 1.500 Workshops, Seminare, Planspiele, Wettbewerbe und viele weitere Veranstaltungen rund um das Thema berufliche Selbständigkeit an. Gemeinsam mit

dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie sollen damit Impulse für eine neue Gründungskultur und ein freundlicheres Gründungsklima in Deutschland.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen ist Partnerin der Gründerwoche.

Weitere Informationen: www.gruenderwoche.de

Stellenausschreibung Baufachfrau Berlin e.V.

BAUFACHFRAU Berlin e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Berlin-Weißensee mit dem Ziel die Ausbildungs- und Arbeitschancen für Mädchen und Frauen in Bauberufen und im Handwerk zu verbessern, sowie nachhaltiges Bauen und soziale Stadtentwicklung zu fördern.

Wir sind ein Team aus Handwerkerinnen und Planerinnen mit vielseitigen Kompetenzen in den Bereichen Planen, Bauen und Gestalten und die Tischlerei Holzart sucht ab sofort zur Verstärkung des Frauenteam, für die Arbeitsvorbereitung und Fertigung im hochwertigen Möbelbau am Standort Berlin-Weißensee eine

Gesell*in / Holztechniker*in / Meister*in

Sie arbeiten in einem aufgeschlossenen Team.

Aufgabenbereich:

- Planung und Arbeitsvorbereitung
- Anfertigen von Zeichnungen mit CAD Systemen bevorzugt AutoCAD und Pytha
- Fertigung im hochwertigen Möbelbau
- fachgerechtes Bedienen von Standard-Holzbearbeitungsmaschinen
- Anfertigen von Zeichnungen CAD/CAM,
- Bedienung eines CNC-Bearbeitungszentrum (SCM TEC 99)
- Ihre Kenntnisse und Stärken:
- eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- strukturierter Arbeitsstil
- Kommunikationsfähigkeit und Teamgeist
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- anspruchsvolle, vielseitige Arbeit in gut ausgestatteter Werkstatt mit netten Kolleginnen.
- Festanstellung in Voll-/Teilzeit
- Betriebliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- geregelte Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaub

Für weitere Informationen über unsere Tätigkeitsfelder besuchen Sie unsere Website www.holzart-berlin.de
www.baufachfrau-berlin.de

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Monika Linder (Werkstattleiterin) zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungen, die sie uns gerne per e-Mail an post@baufachfrau-berlin.de senden können.

BAUFACHFRAU Berlin e.V.

VEREIN ZUR FÖRDERUNG VON FRAUEN IN BAU-UND AUSBAUBERUFEN

Lehderstraße 108

13086 Berlin

Tel.: 030 – 925 24 83 Fax: 030 – 925 19 64 post@baufachfrau-berlin.de

Bitte weitersagen! Frauenzukunft e.V. sucht eine Lehrkraft für Mathematik und WAT (Wirtschaft, Arbeit, Technik)

Frauenzukunft e.V. sucht eine Lehrkraft für Mathematik und WAT (Wirtschaft, Arbeit, Technik), 23,5 Stunden, bezahlt in Anlehnung an TVL E 10 in den Vorbereitungskursen für den externen Schulabschluss (BBR und eBBR) und in den Berufsorientierungskursen bei Frauenzukunft e.V.

Stelleninhalt:

- Lehrtätigkeit Mathematik in den Vorbereitungskursen auf die externe Berufsbildungsreife (BBR und eBBR) mit Prüfungsvorbereitung (Rahmenlehrplan Berlin der Sek 1) sowie in den Berufsorientierungskursen
 - Lehrtätigkeit Wirtschaft Arbeit Technik (WAT) in den Vorbereitungskursen mit Prüfungsvorbereitung (Rahmenlehrplan Berlin der Sek 1) unter Einbezug der Vermittlung von EDV-Kenntnissen
 - Durchführung, Planung und Evaluation des Unterrichts in Kooperation mit Team und Projektleitung
- Binnendifferenziertes Arbeiten in stark heterogenen Lerngruppen mit Frauen.
- Weiterentwicklung von Instrumentarien zur Kompetenzfeststellung und -entwicklung in den Berufsorientierungskursen in Rücksprache mit der Projektleitung
 - Erarbeitung von Material zur besonderen Unterstützung von Teilnehmerinnen
-

- Ausbau von deutschen Sprachkenntnissen im unterrichteten Fach und der Fachsprache
- Unterstützung und Ermutigung beim Lernen in kleinen Gruppen
- Mitwirkung bei Projektpräsentationen zur Akquise neuer Teilnehmerinnen

Anforderungsprofil/Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium/ Fachhochschulstudium
- Bevorzugt Fachstudium Mathematik; nachgewiesene Kenntnisse bezüglich der inhaltlichen Schwerpunkte
- Nachhaltige pädagogische Erfahrungen in der Unterrichtstätigkeit mit leistungsheterogenen, multikulturellen Lerngruppen
- Sehr gute Kenntnisse im Einsatz von und im Umgang mit digitalen Medien
- Fachliche, fachdidaktische und methodische Kompetenzen und Begeisterungsfähigkeit für den Unterricht, hohe Weiterbildungsbereitschaft
- Fähigkeit auf Menschen zuzugehen, eine professionelle Beziehung zu ihnen einzugehen und in angenehmer, angstfreier Unterrichtsatmosphäre zu unterrichten. Professionelle Reflexionsfähigkeit; Teamfähigkeit, interkulturelle Kompetenz; Umgang mit Erfolgen und Misserfolgen; Erfahrungen mit Ermutigungskultur, Konfliktmanagement und individuellem Feedback.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 16. November nur digital an info@frauenzukunft-ev.de.

Ansprechpartnerin ist Dr. Angelika Mette-Dittmann.

Für Frauen aus Handwerk und Technik

Neues Beratungsangebot der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung hat ein neues Beratungsangebot. Sie berät kostenfrei Betriebe, Unternehmen und Organisationen und bietet bundesweit ein kostenfreies Beratungsangebot für Betriebe und Unternehmen, Betriebs- und Werksärzte sowie Interessenvertretungen an. Neben der klassischen Beratung zu Rente und Altersvorsorge sowie Beitragseinzug stehen alle Leistungsangebote mit Bezug zur Rehabilitation im Mittelpunkt des Firmenservices. Hierzu zählen Informationen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement, zum Aufbau eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie Beratung zu Präventionsleistungen und zur medizinischen- und beruflichen Rehabilitation.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.zdh.de/service/newsletter/deutsche-rentenversicherung-beraet-kostenfrei-betriebe-unternehmen-und-organisationen/>

Preisverleihung Green Buddy Award 2018 am 8. November 2018

Mit dem Green Buddy Award werden auch 2018 wieder Unternehmen ausgezeichnet, für die Ökologie und Nachhaltigkeit Teil der eigenen Firmenphilosophie sind, sowie engagierte Projektgruppen und Private die sich durch beispielhafte Initiative um eine nachhaltige Entwicklung verdient gemacht haben.

Jede Kategorie wird mit einem **individuellen Buddy Bären**, einem **Preisgeld von 2.000,- Euro** sowie einer Urkunde ausgezeichnet.

Die Preisverleihung des Green Buddy Award findet am Donnerstag, den 8. November 2018 um 19.30 Uhr im URBAN NATION BERLIN, Museum für URBAN CONTEMPORARY ART statt. Urban Nation hat sich komplett neu erfunden. Lassen Sie sich von der Neugestaltung des Museums überraschen.

Um Anmeldung wir gebeten: greenbuddy@ba-ts.berlin.de

Alle Informationen zum Award und zu den Preisträger_innen der letzten Jahre sind hier zu finden: www.berlin.de/greenbuddy.

Bundestag hat „Brückenteilzeit“ zugestimmt

Wer seine Arbeitszeit nur für eine bestimmte Zeit verkürzen will, bekommt ab 2019 ein Rückkehrrecht zu einer Vollzeitstelle. Die neue "Brückenteilzeit" gilt allerdings nicht für Betriebe mit weniger als 45 Mitarbeitern.

Die Neuerungen gelten für alle Arbeitnehmer, die **ab dem 1. Januar 2019 einen Arbeitsvertrag in Teilzeit** abschließen. Weitere wichtige Voraussetzung: Sie arbeiten in einem Unternehmen mit mehr als 45 Mitarbeitern.

Kleinstunternehmen sind von den neuen Regelungen also **nicht betroffen** und auch Betriebe mit 45 bis 200 Angestellten müssen diesen Anspruch nur einem von 15 Mitarbeitern gewähren. Grundsätzlich ändert die Bundesregierung damit das **Teilzeit- und Befristungsgesetz**. Es wird dort ein Recht auf befristete Teilzeit eingeführt.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/wechsel-in-teilzeit-das-gilt-rechtlich/150/3098/292326>

Bundeskabinett beschließt Sozialversicherungsrechengrößen 2019

Das Kabinett hat die Verordnung über die Sozialversicherungsrechengrößen 2019 beschlossen.

Die wichtigsten Rechengrößen für das Jahr 2019 im Überblick:

Die Bezugsgröße, die für viele Werte in der Sozialversicherung Bedeutung hat (unter anderem für die Festsetzung der Mindestbeitragsbemessungsgrundlagen für freiwillige Mitglieder in der gesetzlichen Krankenversicherung und für die Beitragsberechnung von versicherungspflichtigen Selbständigen in der gesetzlichen Rentenversicherung), erhöht sich auf 3.115 Euro/Monat (2018: 3.045 Euro/Monat). Die Bezugsgröße (Ost) steigt auf 2.870 Euro/Monat (2018: 2.695 Euro/Monat).

Die Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Rentenversicherung steigt auf 6.700 Euro/Monat (2018: 6.500 Euro/Monat) und die Beitragsbemessungsgrenze (Ost) auf 6.150 Euro/Monat (2018: 5.800 Euro/Monat).

Die bundesweit einheitliche Versicherungspflichtgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung (Jahresarbeitsentgeltgrenze) steigt auf 60.750 Euro (2018: 59.400 Euro). Die ebenfalls bundesweit einheitliche Beitragsbemessungsgrenze für das Jahr 2019 in der gesetzlichen Krankenversicherung beträgt 54.450 Euro jährlich (2018: 53.100 Euro) bzw. 4.537,50 Euro monatlich (2018: 4.425 Euro).

Die Rechengrößen für die neuen Länder werden dieses Jahr erstmalig unter Berücksichtigung des Rentenüberleitungsabschlussgesetzes festgelegt. Der darin bestimmte schrittweise Rückgang des Umrechnungsfaktors führt zu einem vergleichsweise starken Anstieg der Beitragsbemessungsgrenzen in den neuen Ländern, die - genau wie der aktuelle Rentenwert (Ost) - bis zum Jahr 2025 an die Westwerte angeglichen werden.

Der Entwurf der Sozialversicherungs-Rechengrößenverordnung 2019 ist unter www.bmas.de einsehbar.

Quelle und weitere Informationen: https://www.bmas.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2018/bundeskabinett-beschliesst-sozialversicherungsrechengoessen-2019.html?cms_et_sub=18.10.2018_ngen%2F2018%2Fbundeskabinett-beschliesst-sozialversicherungsrechengoessen-2019.html&cms_et_lid=21&cms_et_cid=2

Ab Januar 2019 steigt die Lkw-Maut

Seit Juli 2018 gilt die Lkw-Maut auf allen Bundesstraßen. Der Bundestag hat nun beschlossen, die Mautsätze ab Januar 2019 zu erhöhen.

Die Mautpflicht gilt für Lkw **ab 7,5 Tonnen** zulässigem Gesamtgewicht. Nicht nur Transport- und Logistikunternehmen, sondern auch Handwerksbetriebe mit schweren Lkws oder Lkws mit Anhänger sind von der Maut betroffen.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/maut-auf-bundesstrassen-ab-juli-2019-wichtige-fragen-und-antworten/150/3097/371611>

9. Berliner Unternehmerinnentag am 2. November 2018

Unter dem Motto „Business machen, erfolgreich führen, nachhaltig wachsen“ lädt die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe am 2. November 2018 zum mittlerweile 9. Berliner Unternehmerinnentag ein.

Dabei werden mit Plenumsdiskussionen, Best Practice-Runden, Fachvorträgen, Einzelcoachings sowie einer flankierenden Informations- und Kontaktbörse in der Zeit von 12 bis 17.30 Uhr im Ludwig Erhard Haus der IHK zu Berlin vielfältige Informationen und Vernetzungsmöglichkeiten geboten. Zielgruppe sind gestandene Unternehmerinnen, Geschäftsführerinnen und auch Frauen, die es werden wollen.

Zum Abschluss des Unternehmerinnentages findet am 2. November abends im Rahmen einer feierlichen Gala die Auszeichnung der „Berliner Unternehmerin 2018/2019“ statt

Einlass ab 11.30 Uhr, Eintritt frei.

Weitere Informationen: <https://www.berlin.de/unternehmerinnentag/die-idee/>

belektro Elektrofachmesse für Berlin und Brandenburg vom 6. bis 8. November 2018

Die belektro bietet auf dem Messegelände am Berliner Funkturm einen Überblick über die wichtigsten Produkt- und Technikrends der Branche.

Weitere Informationen: <https://www.belektro.de/>

denkmal - Europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung vom 8. bis 10. November 2018 in Leipzig

Die europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung denkmal dreht sich um den Erhalt des kulturellen Erbes. In den Angebotsbereichen präsentieren nationale und internationale Aussteller denkmalpflegerische Produkte, handwerkliche und restauratorische Leistungen, individuelle Lösungen, Exponate, Technologien und Innovationen.

Als Fort- und Weiterbildungsveranstaltung zu den Themen Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung bietet die denkmal im Fachprogramm Kongresse, nationale und internationale Fachveranstaltungen, Podiumsdiskussionen und Expertenrunden.

BKK VBU Veranstaltung "Gesunde Mitarbeiter – starkes Unternehmen" am 22. November 2018

Die Veränderungen der Arbeitswelt erfordern ständig neue Ideen, frische Gedanken und einen offenen Dialog. Insbesondere weil die Zukunft der Arbeit bisher kaum erkennbar ist, brauchen wir stets neue Impulse, wie die Zukunft aussehen könnte und wie sie nicht aussehen sollte. Überlastete und erschöpfte Mitarbeiter gehören keineswegs der Zukunft an. Ganz im Gegenteil, die Gesundheit der eigenen Mitarbeiter rückt bei immer mehr Unternehmen in den Vordergrund. Doch wie lässt sich Mitarbeitergesundheit im Unternehmen richtig umsetzen?

Gemeinsam mit dem Kooperationspartner der BKK VBU, dem Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis e.V., wird zur Veranstaltung „Gesunde Mitarbeiter – starkes Unternehmen“

**am 22. November 2018
um 08:45 Uhr in den Berliner Dom,
Am Lustgarten in 10178 Berlin**

eingeladen.

Erfahren Sie an diesem Morgen, wie Achtsamkeit zu mehr Wohlbefinden am Arbeitsplatz führen kann. Durch die bewährten Methoden von Selfapy erlernen Sie Achtsamkeit als Methode der Stressreduktion und zur Steigerung der Stressresilienz. Die Achtsamkeitspraxis wird Ihnen helfen, automatische Denk- und Verhaltensweisen abzulegen und psychische Belastungen in Ihrem Unternehmen zu verringern. In Zusammenarbeit mit der Fraunhofer Gesellschaft werden in Workshops, interaktiven Vorträgen und Themenkreisen inhaltliche und methodische Ansätze für die eigene Unternehmenspraxis thematisiert und erarbeitet. Denn: Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben ist ein gewinnträchtiges Ziel – auch für Berliner Unternehmen, wie sich zunehmend deutlicher zeigt.

Programm

08.45 Uhr Herzlich Willkommen

09.00 Uhr Gemeinsames Frühstück am großen Buffet

10.00 Uhr Begrüßung durch die BKK-VBU und den Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis e.V.

10.15 Uhr Vorstellung des Projekts: „Gesund. Stark Erfolgreich. Gesunde Mitarbeiter – starkes Unternehmen“

10.30 Uhr Impulsvortrag von Dijana Korenic (Leitung Business Development & Health Management bei Selfapy): „Achtsamkeit am Arbeitsplatz“

11.45 Uhr Kurzes Come-together und ab 12:00 Uhr Führung durch den Berliner Dom (Die Führung durch den Berliner Dom ist für die Teilnehmer kostenfrei und freiwillig).

Handwerkskammer Berlin: Arbeitskreis Frauen im Handwerk am 2. November 2018

Die 145. Vollversammlung des Berliner Handwerks im vergangenen Frühjahr beschloss, einen Arbeitskreis Frauen im Handwerk zu gründen. Er widmet sich frauen- und familienpolitischen Themen, möchte Vorbilder für das Unternehmerintum in der Öffentlichkeit bekannter machen und das Wissen über Frauen im Handwerk auf eine stabile statistische Grundlage stellen.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises findet am 2. November 2018 statt.

Sie wollen sich engagieren? Ihre Ansprechpartnerin bei der Handwerkskammer Berlin ist Adriane Nebel, Tel.: +49 30 25903-362, Mail: nebel@hwk-berlin.d

GIZ-ZDH-Kooperation - Zwei Broschüren der Reihe "Handwerk gestaltet Entwicklung"

Zwei Broschüren, die im Rahmen des vom BMZ geförderten GIZ/ZDH-Kooperationsprojekts „Innovative Ansätze zur Beteiligung des deutschen Handwerks an der internationalen Berufsbildungszusammenarbeit“ erstellt wurden, können hier heruntergeladen werden: <https://www.zdh.de/service/newsletter/giz-zdh-kooperation-zwei-broschueren-der-reihe-handwerk-gestaltet-entwicklung/>

Für diejenigen, die der internationalen Entwicklungszusammenarbeit **Sprachkenntnisse im technischen Englisch und/oder Französisch** benötigen werden in einer Publikation geeignete Angebote verschiedener Anbieter übersichtlich dargestellt. Das Spektrum reicht von kostenlosen Aufbau-Sprachkursen über Selbstlernangebote bis zu E-Learning-Kursen und Kombinationen von verschiedenen Lernformaten. Die Angebote bieten unterschiedliche Möglichkeiten, das Sprachenlernen flexibel in den Berufsalltag zu integrieren.

Kostenloser Download hier: <https://www.zdh.de/presse/publikationen/broschuerenmagazine/handwerk-gestaltet-entwicklung-technisches-englisch-oder-franzoesisch-einfach-gelernt/>

Handwerk gestaltet Entwicklung – Neue Perspektiven als Kurz- oder Langzeitfachkraft in Entwicklungsländern

Leistungen des deutschen Handwerks werden in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit zunehmend nachgefragt. In der Publikation werden die wichtigsten in Deutschland ansässigen Organisationen vorgestellt, die Aufträge in der internationalen

Entwicklungszusammenarbeit vergeben. Experten aus dem Handwerk, die Interesse an Einsätzen als Kurzzeit- oder Langzeitfachkraft in Entwicklungsländern haben, können dort einen Überblick der potenziellen Auftraggeber in der EZ gewinnen

Die Broschüre kann hier heruntergeladen werden: <https://www.zdh.de/presse/publikationen/broschuerenmagazine/handwerk-gestaltet-entwicklung-neue-perspektiven-als-kurz-oder-langzeitfachkraft-in-entwicklungslaendern/>

Weitere Termine und Veranstaltungen

GUT+ Projektmesse in Mitte: Erfolgreicher im Team - Frauen präsentieren ihr Business am 9. November 2018

Mehr als **80 Frauen** haben sich in den vergangenen zwei Jahren im Projekt „GUT+ Gründerinnen und Unternehmerinnen - erfolgreich im Team“ bei der Entwicklung ihrer Selbstständigkeit beraten und begleiten lassen. **Am 09.11.2018 präsentieren sich 27 von ihnen auf einer Messe in den Räumen der WeiberWirtschaft eG.**

Die Besucher erwartet ein **vielfältiges Programm** von Angeboten rund um kreativen Blaudruck, Slow Fashion, Interieur- und Businessfotografie sowie Beratung zu Stil- und Einrichtungsfragen über Gesundheit, Wohlbefinden, Coaching, Ernährungs- und Konfliktberatung bis zu Dienstleistungen rund um Steuern und Recht, sowie zwei Fachforen zum Thema Vernetzung.

Veranstaltungsort: WeiberWirtschaft eG, Anklamer Straße 38, 10115 Berlin

Zeit: 11:30 bis 18:00 Uhr

Kosten: Der Eintritt ist frei.

Programm und Anmeldung: <https://www.gutplus-berlin.de/>

Akelei e.V.: Orientierungskurs für Gründerinnen – Existenzgründungskurs für Frauen vom 12. bis 16. November 2018

Der Orientierungskurs bietet wichtiges Grundwissen zum Aufbau, zur Organisation und Entwicklung Ihrer Selbstständigkeit.

Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Allgemeine und persönliche Gründungsvoraussetzungen
- Versicherungen für Unternehmerinnen
- Erstellung Businessplan
- Märkte erschließen mit nachhaltigem Marketing
- Finanzplanung des Unternehmens

Kosten: 55,00 € für berufstätige Frauen, 40,00 € für erwerbslose Frauen

Zeit: 9.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung: [https://www.akelei-](https://www.akelei-online.de/singleansicht.html?tx_news_pi1%5Bnews%5D=11&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=2b1fda8dc59dc5125945426871137743)

[online.de/singleansicht.html?tx_news_pi1%5Bnews%5D=11&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=2b1fda8dc59dc5125945426871137743](https://www.akelei-online.de/singleansicht.html?tx_news_pi1%5Bnews%5D=11&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=2b1fda8dc59dc5125945426871137743)

Gründerinnenzentrale: Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten in der Anlaufphase Ihrer Gründung. Gespräch am 13. November 2018

Sie sind mit Ihrer beruflichen Situation unzufrieden und möchten sich selbständig machen? Oft ist die finanzielle Unsicherheit am Anfang einer Selbstständigkeit der Grund, warum Frauen den Schritt nicht wagen. Doch mit den Fördermitteln der Arbeitsagenturen und JobCenter kann diese Zeit, bis Sie von Ihren Einnahmen Ihren Lebensunterhalt bestreiten können, überbrückt werden.

Eine Mitarbeiterin der Gründerinnenzentrale informiert Sie in diesem Gespräch über Gründungszuschuss und Einstiegsgeld, Sperrfristen und den Umgang mit der Agentur für Arbeit oder dem JobCenter. Diese Veranstaltung richtet sich an (noch) angestellte sowie arbeitslose Frauen.

Unter anderen werden folgende Fragen beantwortet:

- Kommt die Beantragung von Gründungszuschuss oder Einstiegsgeld für mich infrage?
- Habe ich einen Anspruch auf die Leistungen? Was ist, wenn ich selber kündige?
- Welche Voraussetzungen muss mein Vorhaben erfüllen?
- Wie hoch wäre die jeweilige Unterstützung und wie lange bekäme ich sie?
- Muss ich den Zuschuss zurückzahlen?
- Welche Vorteile haben die Zuschüsse zusätzlich?

Die Veranstaltung ist kostenlos, aber wir freuen uns über eine Spende.

Zeit: 16:30 – 17:30 Uhr

Ort: Gründerinnenzentrale, Anklamer Straße 39/40, Ladenlokal, 10115 Berlin

Kosten: 10,00 EUR inkl. Getränke

Anmeldung: per Telefon unter 44 02 23 45 oder E-Mail info@gruenderinnenzentrale.de

Rechtsberatung im FrauenTechnikZentrum Berlin e. V.

Ab dem **29. Oktober 2018** wird im FrauenTechnikZentrum Berlin e.V. in Zusammenarbeit mit dem Arbeitslosenverband, Landesverband Berlin e.V. an jedem letzten Montag im Kalendermonat eine kostenlose Rechtsberatung für Frauen angeboten.

In der Zeit von **16 Uhr bis 18 Uhr** berät Frau Andrea Draeger, Fachanwältin für Sozialrecht, Interessierte in allen Rechtsfragen zum Arbeits-, Familien- und Sozialrecht. Die Beratung findet in den Räumen des FrauenTechnikZentrums Berlin e. V., Zum Hechtgraben 1, 13051 Berlin statt.

Frauen, die dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, können unter 030 9298116 oder per E-Mail an presse@ftz-berlin.de einen Termin vereinbaren.

BER-IT Berufsperspektiven für Frauen: Offenes Werkstattangebot Computerberatung am 9. und 23. November 2018

Betriebssicher! Sie benötigen Hilfe und haben Fragen zu Ihrer Hard- und Software?

- Jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 14 bis 16 Uhr im BER-IT Beratungszentrum.
- jeden Donnerstag von 14 bis 16 Uhr, BER-IT im UCW Unternehmerinnen- und Gründerinnenzentrum West, Sigmaringer Straße 1, 10713 Berlin (in der 1. Etage).

Sie können in einem offenen und kostenfreien Beratungsangebot Fragen zu Hard- und Software Ihres Computers stellen und Ihr Wissen und Ihre Geräte updaten. Darüber hinaus können Sie in dem einen oder anderen Fall auch von Problemstellungen anderer Kundinnen lernen.

Kosten: keine

Weitere Informationen: <https://www.ber-it.de/angebot.html>

Bazaar Berlin vom 7. – 11. November 2018

Mehr als 500 Hersteller und Händler aus 60 Ländern präsentieren auf der internationalen Verkaufsmesse Kunsthandwerk, Design und Naturwaren.

Weitere Informationen: <https://www.bazaar-berlin.de/>

Zeughausmesse vom 6. – 9. Dezember 2018

Haben Sie schon von der "Kunst zum Anfassen" gehört? Auf der Zeughausmesse können sich Besucher und Besucherinnen anhand von Dingen des täglichen Gebrauchs davon überzeugen, dass Kunst angefasst und benutzt werden kann. Hier kann man erfahren, dass Kunst nicht immer teuer sein muss und auch nicht nur ins Museum gehört. Auf der Messe verkaufen angewandte Künstler benutzbare Kunstgegenstände, die vor Materiallust und Ideenvielfalt nur so sprühen

Weitere Informationen: <https://www.zeughausmesse.de/>

Frauenzukunft e.V.: Schulabschlusskurs für Frauen. Beginn: 8. Januar 2019

Sie sind eine Frau und wollen sich in einer Gruppe von Frauen auf einen Schulabschluss vorbereiten?

Sie möchten Ihren Schulkindern bei den Hausaufgaben helfen können?

Sie waren lange nicht mehr in einer Schule und möchten sich hier auf eine berufliche Weiterbildung vorbereiten?

Sie haben Kinder bekommen, sie erzogen und möchten sich jetzt weiterbilden?

Sie sind nach Deutschland geflüchtet oder migriert und möchten hier eine Ausbildung nachholen?

Sie brauchen dazu persönliche Beratung und Begleitung, berufliche Beratung und Orientierung?

Sie suchen Kontakt zu anderen Frauen, sie wollen Spaß haben am gemeinsamen Lernen?

Bei uns können Sie in Ruhe und in Ihrem Tempo lernen. Gemeinsam mit anderen Frauen ab 18 Jahren in kleinen Lerngruppen.

Unterrichtet von Frauen.

Sie sollten Deutsch verstehen und so gut sprechen und schreiben.

Sie lernen Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie, Geschichte, Wirtschaft-Arbeit-Technik und Politische Weltkunde. Sie lesen und diskutieren Teile des Grundgesetzes und erfahren viel über unsere demokratische Verfassung.

Vielleicht besuchen Sie mit uns das Berliner Abgeordnetenhaus oder eine Gerichtsverhandlung oder ein Museum?

Der nächste Kurs beginnt am 8. Januar 2019. Unterrichtet wird an 5 Tagen in der Woche zwischen 9.00 und 15.00 Uhr.

Adresse: Seestraße 40, 13353 Berlin | U 6, Tram: Haltestellen Seestraße

Telefon: 030-461 44 77

Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, Oranienstr.106, 10696 Berlin

Telefon: 030/9028-2112

Fax: 030/9028-2066

Internet: <https://www.berlin.de/sen/frauen/oeffentlichkeit/berliner-frauenpreis/ausschreibung/artikel.13492.ph>

Gut zu wissen

Diesel Fahrverbote in Berlin

Ab Mitte 2019 sollen in Berlin Diesel Fahrverbote gelten. Dies hat das Verwaltungsgericht am 9. Oktober 2018 entschieden.

Das Urteil sieht nun folgende Maßnahmen vor: Die Senatsverwaltung für Verkehr muss **bis Ende März 2019** einen verschärften Luftreinhalteplan erlassen. Spätestens **ab Juni 2019** sollen dann Fahrverbote für mindestens elf Abschnitte auf acht wichtigen Durchgangsstraßen gelten. Konkret benannten die Richter folgende Straßen:

- Leipziger Straße
- Reinhardstraße
- Friedrichstraße
- Brückenstraße
- Kapweg
- Altmoabit
- Stromstraße
- Leonorenstraße

Von den Fahrverboten sind **alle Dieselfahrzeuge mit Schadstoffklasse Euro 1 bis 5 betroffen**. Ob auch Dieselfahrzeuge der Euro-6-Norm ausgesperrt werden müssen, liege im Ermessen der Behörden. Ausnahmeregelungen für Anwohner und Handwerker seien zu prüfen. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.welt.de/wirtschaft/article181818800/Diesel-Fahrverbote-in-Berlin-Diese-Strassen-sind-betroffen.html>

Regeln bei Winterreifen geändert

Wie auch in den letzten Jahren gilt laut ADAC, wer bei Glätte, Schneeglätte, Matsch, Eis- oder Reifglätte mit Sommerreifen erwischt wird, muss zahlen. Das sind im Normalfall 60 Euro und zusätzlich ein Punkt in Flensburg. Das gilt aber nur, wenn andere nicht behindert werden, etwa weil das Auto liegen bleibt. In diesem Fall steigt das Bußgeld auf 80 Euro an, den Punkt in Flensburg gibt es auch hier. Konnte bisher nur der Fahrer belangt werden, steht seit diesem Jahr auch der Fahrzeughalter in der Pflicht. Dieser kassiert ebenfalls einen Punkt in Flensburg und wird mit 75 Euro zur Kasse gebeten – vorausgesetzt Halter und Fahrer sind nicht dieselbe Person.

Seit 1. Januar 2018 müssen außerdem alle neuen Winterreifen das sogenannte **Alpin-Symbol**, eine Schneeflocke im Bergmassiv, haben. Das Symbol löst die alte M+S-Kennzeichnung, kurz für Matsch und Schnee, ab.

Bis zum 30. September 2024 gelten Reifen mit M+S-Kennzeichnung als wintertauglich, wenn sie bis zum 31. Dezember 2017 hergestellt worden sind. Bereits produzierte oder gekaufte Reifen, können dank dieser Regelung noch aufgefahren werden.

Unabhängig von Winter oder Sommerbetrieb ist, wie bei allen Reifen, die Mindestprofiltiefe von 1,6 mm zu beachten

Quelle und weitere Informationen: <https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/winterreifen-was-sich-dieses-jahr-aendert/150/3097/378422>

Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen

Storkower Straße 158, 10407 Berlin, Tel. 030 – 684 011 40
schnurbusch.sabine@bfw.de oder info@frauenimhandwerk.de

WWW.FRAUENIMHANDWERK.DE

Projekträger: bfw – Unternehmen für Bildung Berufsbildungswerk GmbH (bfw)

Für die Richtigkeit der in diesem Infobrief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln des Landes Berlin gefördert.

Senatsverwaltung
für Gesundheit, Pflege
und Gleichstellung

be  **Berlin**